
Verlege Anweisung

GLUE DOWN FLOOR AND WALL



VERLEGE ANWEISUNG GLUE-DOWN FLOOR

(Vorbereitung)

Unterböden mit integrierter Fußbodenheizung

Für Amorim WISE zusammenkleben Bodenbeläge dürfen nur auf Unterböden mit einer max. Oberflächentemperatur von 26°C verlegt werden. Für weitere Informationen lesen Sie die Anweisungen, die Ihnen vom Hersteller oder Vertriebsunternehmen bereitgestellt wurden, oder wenden Sie sich an Ihren Händler.

Denken Sie daran, dass auf dem Bodenbelag gelegte Teppiche oder Matten als Wärmespeicher dienen können. Die empfohlene maximale Oberflächentemperatur von 26°C kann dadurch ggf. überschritten werden.

Beheizte Unterböden unterliegen je nach Heizsystem und Unterboden bestimmten Betriebsbedingungen.

Um Funktionsprobleme und Auswirkungen auf die Haltbarkeit während der Bauphase zu vermeiden, sollten die Vorschriften und Regeln bzgl. der Montage des Bodenverlags sehr genau befolgt werden.

Das Trocknen eines beheizten Unterbodens erfolgt durch Ein- und Ausschalten der Heizung mit einer Pause vor dem Verlegen des Bodens, gemäß einem dokumentierten Protokoll. Danach können Sie mit der Heizphase beginnen.

Mit der Heizphase darf bei Betonunterböden frühestens 21 Tage nach vollständiger Aushärtung des Untergrunds begonnen werden. Zu Beginn der Heizphase muss die Betriebstemperatur 3 Tage lang bei 25°C liegen.

Der Unterboden sollte seit mindestens 60-90 Tagen fertig und ausgehärtet sein.

Die Temperatur sollte dann jeden Tag langsam bis auf die maximal erlaubte Temperatur gemäß dem System des Herstellers erhöht werden. Die maximale Temperatur sollte mindestens 72 Stunden lang aufrechterhalten werden. Die Heizung sollte 5-7 Tage angeschaltet bleiben. Die Temperatur sollte im Anschluss daran jeden Tag reduziert werden, bis die Oberflächentemperatur 18°C erreicht. Während der Montage sollte die Oberflächentemperatur 18°C nicht überschreiten und dann drei Tage nach dem Verlegen des schwimmenden Bodenbelags konstant gehalten werden. Dann sollte die Oberflächentemperatur langsam auf die max. Oberflächentemperatur von 26°C aufgeheizt werden.

Wichtige Notizen:

- Eine Nichtbeachtung dieser Hinweise kann zum Entstehen von Feuchtigkeit, zur teilweisen Verdampfung der Ausgleichsmasse oder zu einem zu schnellen Antrocknen des Klebstoffs führen.
- Falls die Heizung angeschaltet wird, wenn das anhaftende Material nicht ordnungsgemäß vor Ort mindestens 7 Tage aufbereitet wurde und noch nicht vollständig getrocknet ist, kann der Werkstoff möglicherweise schwinden. Vermeiden Sie bei kühlem oder kaltem Wetter ein zu abruptes Aufheizen, da sich dadurch der Boden zu schnell ausdehnen oder zusammenziehen kann. Jahreszeitenunabhängig sollte die Temperatur stets langsam erhöht werden.
- Der Klebstoff muss für beheizte Unterböden geeignet sein.
- Für weitere Informationen lesen Sie die Anweisungen, die Ihnen vom Hersteller oder Vertriebsunternehmen bereitgestellt wurden, oder wenden Sie sich an Ihren Händler.

(Vor dem Verlegen)

Transport, aufbewahrung und akklimatisierung

Kartons sollten in liegender Position transportiert und gelagert werden. Verpackte Dielen und Klebstoffe sollten am Arbeitsort in einem trockenen, gut gelüfteten Bereich mindestens 48 Stunden akklimatisiert werden, so dass sich der Bodenbelag an die neuen Umgebungsbedingungen anpassen kann.

Entnehmen Sie die Dielen erst, wenn Sie mit dem Verlegen beginnen. Während der Aufbewahrung und Montage sollten Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit entsprechend den Bedingungen, die im Gebäude nach Bezug vorherrschen, stabil gehalten werden. Die Temperatur beträgt normalerweise zwischen 18°C und 28°C während die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 35% und 65% liegt. Um diese Umgebungstemperaturen zu schaffen, sollte der Raum eine ausreichende Zeit vor dem Beginn der Montage entweder geheizt oder klimatisiert werden.

Amorim WISE Farbvariationen sind ein attraktives und typisches Merkmal. Um eine schöne Farbtonmischung zu erhalten, mischen Sie die Dielen vor dem Verlegen.

Hinweis

Vor der Montage prüfen Sie bitte die Dielen bei Tageslicht auf sichtbare Fehler oder Beschädigungen. Inspizieren Sie ebenfalls den Unterboden und achten Sie darauf, dass die Umgebungsbedingungen den in dieser Anleitung beschriebenen Spezifikationen entsprechen.

Amorim Revestimentos kann nicht für Schäden haftbar gemacht werden, die durch unsachgemäße Untergründe, unsachgemäße Anwendungen, Klebstoffe, Lacke und die Verwendung von nicht empfohlenen Wartungsprodukten verursacht werden oder nachweisbare Mängel vor der Installation nachweisbar sind.

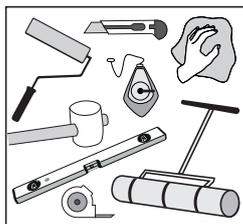
(Während des Verlegens)

Feuchtigkeitsschutz

Unabhängig vom Alter des Unterbodens kann sich darin Feuchtigkeit befinden. Aus diesem Grunde sollte ein Feuchtigkeitsschutz angebracht bzw. aufgetragen werden. Die Durchführung einer CM-Feuchtemessung ist vorgeschrieben.

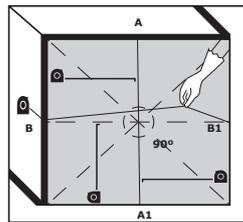
Arten von Unterböden	Feuchtigkeitsgehalt CM % Beheizt	Nicht beheizt
Zement	1,5	2,0
Anhydrit	0,3	0,5

Erforderliche Werkzeuge und Material

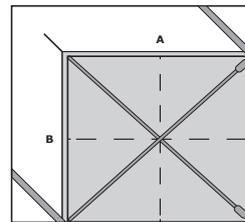


Mohair-Roller, Handroller, Maßband, Cuttermesser, Bleistift, Richtscheit, Schlagschnur, Tuch, Gummihammer.

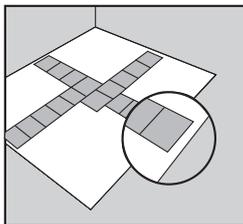
Messungen



Bestimmen Sie die Mitte des Raumes mit Hilfe einer Schlagschnur, von der Mitte der Wand A zur Mitte der Wand B1. Ziehen Sie dann eine Linie von der Mitte der Wand B zur Mitte der Wand A1. Prüfen Sie, ob die Überschneidung der beiden Linien einen 90°-Winkel ergibt.



Falls Sie mit dem Verlegen auf der Diagonale beginnen, kennzeichnen Sie die Stelle mit Hilfe der Schlagschnur von der Überschneidung der Linie A mit der Linie B ausgehend. Die Überschneidung dieser Linien bildet einen 45°-Winkel.



Prüfen Sie die Raumgröße durch Abmessen oder Auflegen der Fliesen (ohne Verkleben) von der Mitte aus. Stellen Sie sicher, dass die in der Nähe der Ecken verwendeten Fliesen mindestens 5 cm breit sind. Falls notwendig wiederholen Sie den vorhergehenden Schritt und ziehen neue Linien parallel zu den ersten aufgezeichneten Linien.

Klebstoffempfehlung

Amorim WISE empfiehlt einfach anzuwendende, sichere und hochwertige Spezialkleber.

Befolgen Sie die auf den Verpackungen aufgedruckten Anleitungen zur Anwendung der Produkte und beachten Sie ebenfalls die aus den technischen Datenblättern hervorgehenden Informationen.

Empfohlene Klebstoffe für Bodenbeläge zum Verkleben (Glue-down) mit Naturkorkrückseite: Amorim WISE W240

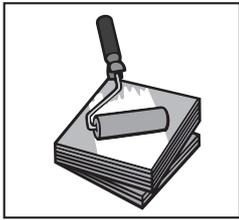
Im Einklang mit dem Bestreben von Amorim WISE, Wohlbefinden zu verbreiten, empfehlen wir die Verwendung von Hilfsprodukten (Ausgleichsmasse, Grundierungen, Klebstoffe und Lacke) mit niedrigen Emissionswerten.

VERLEGE ANWEISUNG GLUE-DOWN FLOOR



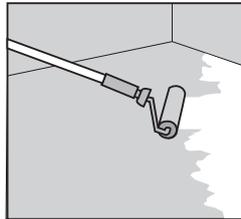
(Verlegung)

Kontaktkleber: Kontaktkleber sollte sowohl auf den Untergrund als auch auf die Fliesen aufgetragen werden. Klebstoff vor Gebrauch aufrühren.



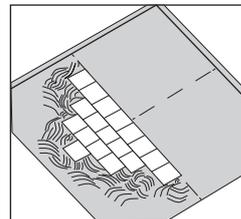
1

Tragen Sie den Klebstoff mit einem Mohairroller auf die Rückseite der Korkfliesen auf. Dabei sollte 150g/m² Klebstoff aufgetragen werden.



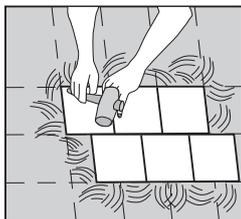
2

Tragen Sie den Klebstoff mit einem Mohairroller auch auf den Untergrund auf. Dabei sollte 150g/m² Klebstoff aufgetragen werden. Vermeiden Sie das Zusammenfließen des Klebstoffes.*



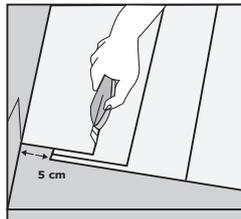
3

Verlegen Sie die Fliesen von der Mitte aus entlang der markierten Linie, bevorzugt im Halbsteinverband.



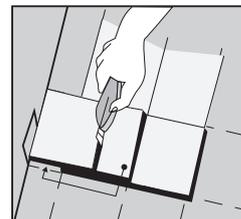
4

Drücken Sie die Fliesen mit Hilfe eines Gummihammers oder Handrollers an. Entfernen Sie überflüssigen Kleber mit einem feuchten Tuch.

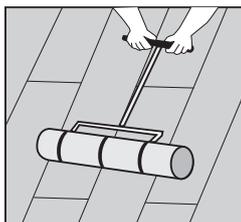


5a

Schneiden Sie die Fliesen an der Wand wie angegeben ab



5b



6

Der Boden muss alle 30 Minuten und nach Abschluss des Verlegevorgangs mit einer 50 kg-Rolle angewalzt werden, um sicherzustellen, dass die Dielen in das Klebebett satt eingeschoben wurden.

*Lassen Sie den Klebstoff komplett trocknen (nach dem Trocknen wird der Klebstoff durchsichtig). Die Trocknungszeit beträgt zwischen 40 und 60 Minuten, je nach Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit.

Amorim Cork Flooring S.A
(+351) 227 475 600

www.amorimwise.com

AMORIM CORK FLOORING

VERLEGE ANWEISUNG GLUE-DOWN WALL

(Vorbereitung)

Untergrundvorbereitung

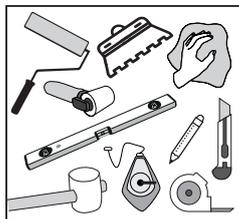
Der Untergrund muss eben, glatt, dauerhaft trocken, fest und frei von Sprüngen, Rissen, Schmutz und haftungsmindernden Substanzen sein.

Alte Kreide-, Kleber- und Ölfarbenreste müssen mit einer Stahlbürste aufgeraut werden, um einen saugfähigen Untergrund zu erhalten. Ölrreste müssen vollständig entfernt werden. Die Oberfläche von geeigneten Untergründen für die Verlegung von Korkwandbelägen müssen strukturell gesund und fest, sauber, frei von Tapeten, Öl, Fett, Wachsen, Schmutz, Politur, Schellack oder anderen Verschmutzungen sein, die möglicherweise den Haftverbund gefährden. Unebenheiten müssen mit einer geeigneten Ausgleichsmasse nivelliert werden. Gipsputz- und Gipskartonplatten sowie andere sehr saugfähige Unterböden müssen grundiert werden (WAKOL D3074, im Verhältnis 1:2 mit Wasser verdünnen). Beachten Sie die Informationen über Verdünnung und Trockenzeit für Primer.

Die Methoden, die zur sachgemäßen Vorbereitung des Untergrunds in Frage kommen, unterscheiden sich je nach Art, Oberfläche und Zustand des Untergrundes. Oftmals kann zwischen verschiedenen Methoden zur Vorbereitung des Untergrundes gewählt werden. Einige Methoden werden bevorzugt, da sie je nach Arbeitsaufwand billiger, einfacher oder schneller auszuführen sind. Falls jedoch an der sachgemäßen Vorbereitung des Untergrunds gespart wird, kann dies Probleme und Fehler bei der Verlegung bewirken.

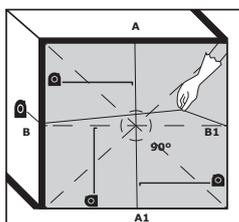
(Während des Verlegens)

Erforderliche Werkzeuge und Material

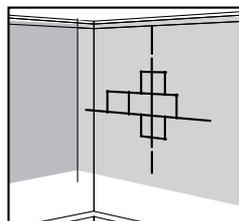


Gummihammer, Kelle, Handroller, Maßband, Cuttermesser, Bleistift, Richtscheit, Schlagschnur, Tuch, Kurzhaar-Mohairroller, Tuch.

Messungen



Bestimmen Sie die Wandmitte mit einer Schlagschnur, ziehen Sie zwei symmetrische Achsen und verwenden Sie diese als Ausgangspunkt. Prüfen Sie, ob die Überschneidung der beiden Linien einen 90°-Winkel ergibt.



Prüfen Sie den Wandabstand, indem Sie diesen von der Mitte aus messen.

Stellen Sie sicher, dass die in der Nähe der Ecken verwendeten Fliesen mindestens 5 cm breit sind.

Falls notwendig wiederholen Sie den vorhergehenden Schritt und ziehen neue Linien parallel zu den ersten aufgezeichneten Linien.

Kennzeichnen Sie die Position der ersten Platte, indem Sie die beste Stelle im Hinblick auf beide Achsen, ausgehend vom Überschneidungspunkt aus, finden

Klebstoffempfehlung

Verlegen Sie Wicanders unter Verwendung von Wicanders W240. Befolgen Sie die auf den Verpackungen aufgedruckten Anleitungen zur Anwendung der Produkte ganz genau und beachten Sie ebenfalls die aus den technischen Datenblättern hervorgehenden Informationen.

Kontaktkleber sollte sowohl auf den Untergrund als auch auf die Fliesen aufgetragen werden.

(Vor dem Verlegen)

Transport, aufbewahrung und akklimatisierung

Kartons sollten in liegender Position transportiert und gelagert werden.

Verpackte Dielen und Klebstoffe sollten am Arbeitsort in einem trockenen, gut gelüfteten Bereich mindestens 48 Stunden akklimatisiert werden, so dass sich der Bodenbelag an die neuen Umgebungsbedingungen anpassen kann.

Entnehmen Sie die Dielen erst, wenn Sie mit dem Verlegen beginnen.

Während der Aufbewahrung und Montage sollten Temperatur und relative Luftfeuchtigkeit entsprechend den Bedingungen, die im Gebäude nach Bezug vorherrschen, stabil gehalten werden. Die Temperatur beträgt normalerweise zwischen 18°C und 28°C während die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 35% und 65% liegt. Um diese Umgebungstemperaturen zu schaffen, sollte der Raum eine ausreichende Zeit vor dem Beginn der Montage entweder geheizt oder klimatisiert werden.

Wicanders Farbvariationen sind ein attraktives und typisches Merkmal. Um eine schöne Farbtonmischung zu erhalten, mischen Sie die Dielen vor dem Verlegen.

Hinweis

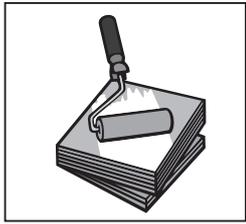
Vor der Montage prüfen Sie bitte die Dielen bei Tageslicht auf sichtbare Fehler oder Beschädigungen. Inspizieren Sie ebenfalls den Unterboden und achten Sie darauf, dass die Umgebungsbedingungen den in dieser Anleitung beschriebenen Spezifikationen entsprechen.

Amorim Revestimentos kann nicht für Schäden haftbar gemacht werden, die durch unsachgemäße Untergründe, unsachgemäße Anwendungen, Klebstoffe, Lacke und die Verwendung von nicht empfohlenen Wartungsprodukten verursacht werden oder nachweisbare Mängel vor der Installation nachweisbar sind.

VERLEGE ANWEISUNG GLUE-DOWN WALL



(Verlegung)

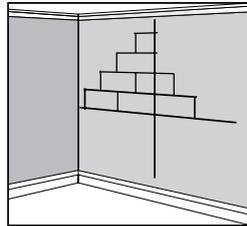


1

Klebstoff vor Gebrauch aufrühren.
Tragen Sie den Wicanders W240 mit dem Kurzhaar-Mohairroller auf die Rückseite der Korkfliesen und auf die Wand auf.

Warten Sie, bis der Klebstoff getrocknet ist (ca. 45-60 Minuten). Nachdem der Klebstoff trocken und transparent ist, lassen sich die Linien erneut erkennen.

Vermeiden Sie das Zusammenfließen des Klebstoffes. Es sollten 150g/m² auf den Fliesen und 150g/m² auf der Wand aufgetragen werden.

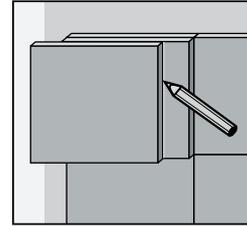


2

Um einen speziellen und besonders attraktiven Oberflächenlook zu erhalten, gehen Sie wie folgt vor:
Richten Sie eine Ecke der Fliese an den beiden Achsen aus und drücken dann vorsichtig die andere Seite der Fliese nach unten.

Richten Sie die nächste Fliese an der ersten aus und kleben Sie die Fliesen weiter an die Wand.

Drücken Sie die Fliesen nicht zu fest an, um diese gegebenenfalls wieder entfernen zu können. Wenn die Fliesen richtig fest geklebt sind, lassen sie sich nur wieder schwer entfernen.



3

Wenn die Fliese sich an der richtigen Stelle befindet, drücken Sie diese mit Ihrer Hand an, um sicher zu stellen, dass alle Teile der Fliese mit dem auf die Wand aufgetragenen Klebstoff in Kontakt sind. Drücken Sie danach die Fliesen systematisch mit einem Gummihammer fest, um zu gewährleisten, dass sie einheitlich fest anhaften.

Um die Platten in die erforderliche Größe zu zerschneiden, gehen Sie wie auf der Abbildung gezeigt vor.

Trocknungszeit Wicanders W240: Lassen Sie den Klebstoff komplett trocknen (nach dem Trocknen wird der Klebstoff durchsichtig). Die Trocknungszeit beträgt zwischen 45 und 60 Minuten, je nach Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit.

Zeit nach dem Öffnen Wicanders W240:

Fliesen: Vor-beschichtete Fliesen können nach dem Trocknen aufeinander geschichtet werden und lichtgeschützt bis zu einen Tag lang aufbewahrt werden.

Carefully place the central panel in position and press it gently, especially at the edges.

The final tile of each row should only be installed if the previous row is already completed.

Untergrund Ab dem Zeitpunkt, an dem der Klebstofffilm durchsichtig geworden wird, haben Sie für die Verlegung ungefähr 2-3 Stunden Zeit. Falls Sie mit vor-beschichteten Fliesen arbeiten, reduziert sich die Zeit auf eine Stunde.

Wicanders sollte wie beim klassischen Mauerwerk, d. h. jeweils um die Hälfte versetzt, verlegt werden.

Setzen Sie die mittige Fliese vorsichtig ein und drücken Sie diese sanft nach unten. An den Ecken ist besondere Vorsicht geboten.

Das letzte Brett jeder Reihe darf erst dann angebracht werden, wenn die vorherige Reihe bereits fertiggestellt wurde.

Garantie

Bei der Entwicklung unserer Produkte stehen Ihre Bedürfnisse im Mittelpunkt. Nur so gelingt es uns, die für Sie optimale Bodenlösung zu finden. Hochwertige Komponenten und Qualitätskontrollen garantieren die Zuverlässigkeit und lange Lebensdauer unserer Produkte. Diese Garantiebestimmungen dürfen von Verlegern, Händlern, Handelsvertretern oder Angestellten ohne entsprechende Befugnis nicht geändert werden.

WICHTIG: Die Amorim Wise by Amorim Garantie ist nur dann gültig, wenn die Verlege und Pflegeanweisungen beachtet werden, die den Verpackungen der Bodenbeläge und unserer Zusatzprodukte (Klebstoffe, Wartung und Reinigung) beiliegen. Zudem können die jeweiligen Verlege und Pflegeanweisungen auch auf unserer Website www.amorimcorkflooring.com eingesehen werden. Bei Fragen können Sie uns gerne eine E-Mail senden. quality.system.ar@amorim.com

1.. GEWÄHRLEISTUNG VON QUALITÄTSSTANDARDS

Wir garantieren, dass zum Zeitpunkt der Lieferung, alle unsere Fußbodenprodukte die geltenden Qualitätsstandards erfüllen:

- AMORIM WISE Cork Inire 700 Floating HRT: EN 16511;
- AMORIM WISE Wood Inire 700 Floating HRT: EN 16511;
- AMORIM WISE Inire 700 Floating SRT: EN 16511;
- AMORIM WISE Cork Pure Glue Down: EN 12104;
- AMORIM WISE Stone Inire 700 Floating HRT: EN16511;
- AMORIM WISE Stone Pure Glue Down HRT: EN 12104;

2.EINGESCHRÄNKTE GARANTIE (STRUKTUR / VERSCHLEISS / WASSERDICHTIGKEIT)

Bei Kauf und Lieferung neuer Amorim Wise-Produkte zur schwimmenden Verlegung oder bei Kauf dieser Produkte bei einem autorisierten Händler, gewähren wir dem ursprünglichen Käufer im jeweils zutreffenden, unten angegebenen Garantiezeitraum (nach Rechnungsdatum) die folgende Garantie:

(i) Eingeschränkte Garantie auf die Struktur **Unsere Amorim Wise Bodenbeläge zur schwimmenden Verlegung (Floating) sind frei von Herstellungsfehlern.**

(ii) Eingeschränkte Garantie bei Abnutzung **Die Amorim Wise Bodenbeläge zur schwimmenden Verlegung nutzen nicht ab. Als Abnutzung gilt die 100% Reduktion der schützenden Nutzschiicht auf 5% der Gesamfläche, die mit Amorim Wise Bodenbelägen zur schwimmenden Verlegung ausgelegt wurde.**

(ii) **Eingeschränkte Garantie auf die Wasserdichtigkeit** Unsere Amorim Wise-Bodenbeläge zur schwimmenden Verlegung (Amorim Wise Floating) sind 100 % wasserdicht, was bedeutet, dass die Funktionalität der Fußbodenplanken bei nicht lang andauernder Wasserexposition nicht beeinflusst wird. Während sich Feuchtigkeit nicht auf die Funktionalität des Bodens auswirkt, können sich bei anhaltender und übermäßiger Feuchtigkeit in Gebäuden oder auf Baumaterialien Schimmel und Stockflecken bilden. Nicht von dieser Garantie abgedeckt sind: (i) Schäden an umgebenden Strukturen, Wänden, Unterboden, Vorrichtungen, Mobiliar, Unterlagen, Leisten, Zargen, Fußbodenheizsystemen oder an sämtlichen anderen Elementen. Gedeckt sind nur Beschädigungen an Dielen oder Fliesen; (ii) Schäden an Bodenbelägen, die von Schimmel oder Fäulnisbefall aufgrund zu langer Wasser oder Feuchtigkeitsexposition; (iii) Schäden an Bodenbelägen, die im Freien verlegt werden.

Fläche und Nutzungsintensität gemäß ISO 10874		
Sortiment	Wohnbereich	Gewerblicher Bereich
WISE INSPIRE 700		
WISE STONE PURE HRT		
WISE CORK PURE SANDED		
WISE CORK PURE PU PF		
WISE CORK PURE XTRAMATT+		
WISE CORK PURE HRT		

Die Eingeschränkte Garantie von Amorim Wise unterliegt den folgenden BEDINGUNGEN:

1. Der Bodenbelag muss gemäß den Verlegeanweisungen für Amorim Wise Bodenbeläge und den Regeln des Fachs verlegt werden.
2. Der Bodenbelag sollte nur normalen Nutzungsbedingungen ausgesetzt werden und gemäß den Reinigungs und Pflege anweisungen für Amorim Wise Bodenbeläge gepflegt werden. Der Bodenbelag sollte nur in Innenräumen in klimatisierten Bereichen verlegt werden.
3. Diese Garantie kann vom ursprünglichen Käufer des Bodenbelags nicht übertragen werden.

3. DECKUNGSUMFANG DER EINGESCHRÄNKTEN GARANTIE

Sollte eines unserer Produkte innerhalb der für die jeweilige Produktgruppe festgelegten Garantiezeit Grund zur Beanstandung geben, die auf Fabrikationsfehlern beruhen, wird dieses kostenlos, nach unserem Ermessen durch Instandsetzung, Austausch defekter Teile oder Umtausch in ein gleichwertiges, neues oder instand gesetztes Erzeugnis behoben. Weiterhin behalten wir uns das Recht vor, eine Rückerstattung gemäß nachstehenden Ausführungen des Kaufpreises anzubieten, wenn sowohl die Reparatur als auch ein Austausch nicht möglich ist.

A) **In den ersten fünf (5) Jahren** während der Gültigkeit der eingeschränkten Garantie werden (i) die fehlerhaften Fußbodenprodukte ersetzt, (ii) die fehlerhaften Produkte entfernt und (iii) Austauschprodukte installiert.

B) **Nach Ablauf der ersten fünf (5) Jahre**, stellen wir die Fußbodenprodukte zum Austausch gemäß in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Angaben zur Verfügung:

Zeitraum (Jahre):	Garantieanspruch:
0-5	100 % Ersatzprodukte für die fehlerhaften, Fußbodenprodukte + angemessene Kosten des Aus- und Einbaus
6-10	100% Ersatzprodukte für die fehlerhaften, auszutauschenden Fußbodenprodukte (ohne Übernahme der Kosten des Aus- und Einbaus)
11-20	50% Ersatzprodukte für die fehlerhaften, auszutauschenden Fußbodenprodukte (ohne Übernahme der Kosten des Aus- und Einbaus)
≥21	25% Ersatzprodukte für die fehlerhaften, auszutauschenden Fußbodenprodukte (ohne Übernahme der Kosten des Aus- und Einbaus)

4. GARANTIEAUSSCHLÜSSE

Diese Garantie findet bei Schäden oder Beschädigungen, die auf die folgenden Sachverhalte zurückzuführen sind, keine Anwendung:

- 4.1. **Bei Verlegung, die nicht gemäß angegebener Verfahren und ohne Verwendung zugelassener Zusatzprodukte durchgeführt** wurde, bei unsachgemäßer Verlegung oder Wartung/Pflege/Instandhaltung (siehe Verlege- und Pflegeanweisungen für Amorim Wise).
- 4.2. **Bei unsachgemäßer Vorbereitung des Unterboden vor der Montage: nicht geeigneter Estrich, ungeeignete Unterlagen oder Unterböden** (siehe Verlege- und Pflegeanweisungen für Amorim Wise).
- 4.3. **Bei Wahl von für den Nutzungszweck und die Standortbedingungen nicht geeigneter Produkte** (please consult Amorim Wise Installation instructions).
- 4.4. **Bei unsachgemäßer Wartung oder Verwendung nicht zugelassener Zusatzprodukte** (siehe Verlege- und Pflegeanweisungen für Amorim Wise)
- 4.5. **Bei Modifikation und Reparatur von Produkten mit Produkten oder Installations- oder Reparaturmethoden**, die nicht ausdrücklich in den Verlege- und Pflegeanweisungen für Amorim Wise aufgeführt sind oder spezifisch vom Hersteller genehmigt wurden
- 4.6. **Bei extremen Umgebungsbedingungen**, bei extremer Hitze oder starker Wärmeeinstrahlung.
- 4.7. **Bei Veränderung des Glanzgrades**; dies wird nicht als Abnutzungs- oder Verschleißerscheinung gewertet.
- 4.8. Bei Vorliegen einfacher oder nicht erheblicher optischer Mängel, die z. B. aus einer Entfernung von 1,5 m nicht ersichtlich oder nur **bei Gegenlicht** wahrnehmbar sind.
- 4.9. **Bei Verwendung von Bürostühlen mit Rollen**. Verwenden Sie schützende Büromatten unter Stühlen mit Rollen.
- 4.10. Bei bereits zum Zeitpunkt der Installation bestehender **Fugen bei schwimmend verlegbaren Fußböden** (> 0,20mm EN 14085)
- 4.11. **In stark genutzten gewerblichen (Klasse 34) oder industriellen (Klasse 42) Bereichen** (obwohl nach ISO 10874 Klassifizierung erlaubt).

4.12. **Bei Erwerb von Produktlinien von Amorim**, die nicht speziell im Abschnitt 1 dieser beschränkten Garantie erwähnt sind oder bei Erwerb von Fußbodenprodukten, die als Produkte „**zweiter Wahl**“ oder bereits mit Fehlern oder Mängeln erworben wurden.

4.13. **Bei Unfällen, Missbrauch, unsachgemäßer Nutzung, höherer Gewalt**, Beschädigung durch schwere Möbel oder Gegenstände, wenn ohne ausreichenden Schutz genutzt, bei Schäden, die durch Schläge, Stöße oder Aufprall entstehen, bei hydrostatischem Druck, bei Spuren und Beschädigungen durch scharfe und spitze Gegenstände, bei Schnitten, Rissen, Kratzern, sowie bei Schäden, die infolge von Missbrauch, Unachtsamkeit, Brandflecken, Überschwemmungen, Erosion, Schuhabsätzen, Tierkrallen, Steine, Sand oder andere scheuernden Gegenstände oder Materialien entstehen.

4.14. **Bei bereits vor der Verlegung zu erkennender Fehler und Defekte.**

4.15. **Bei Veränderungen in Farbe oder Oberflächenbild** Wir übernehmen keine Garantie für Unterschiede in Farbe oder Oberflächenbild zwischen Mustern/Fotos und dem eigentlich erworbenen Fußbodenbelag, die 1) in unterschiedlichen Chargen auftreten, 2) auf Sonneneinstrahlung zurückzuführen sind, 3) vom Austausch eines Teilbereichs des verlegten Fußbodens herrühren oder 4) aufgrund von unterschiedlichem Alter oder Lagerung der einzelnen Planken einer Charge entstehen.

4.16. **Bei Auftreten von Geräuschen** beim Gehen über Amorim Wise. Geräusche lassen sich auf verschiedene Ursachen zurückführen: Schwankungen der relativen Luftfeuchte, nicht vollkommen ebener Unterboden, Unterlagen oder andere „Sperrschichten“/Lagen unter dem verlegten Bodenbelag, etc..

BEDINGUNGEN Diese Garantie:

1) Ist gültig ab dem Kaufdatum (Rechnungsdatum).

2) findet nur auf originalverpackte, neue Fußbodenprodukte an ihrem ursprünglichen Installationsort Anwendung.

3) Die Garantie ist nur gültig für Produkte, die an den ersten Endverbraucher verkauft werden, und ist nicht übertragbar. 4) erlischt, wenn das Produkt oder der Montageort verlegt oder weiter verkauft wird.

5) Die auf sämtliche Produkte gegebene Garantie findet nur Anwendung, wenn die Pflege- und Wartungsanweisungen genau befolgt werden.

6) Gilt nur für in Innenbereichen von Wohn- und Gewerbeimmobilien verlegte Fußbodenbeläge, die einer normalen Nutzung unterliegen. Ausgeschlossen sind Nass- und Feuchtbereiche wie Saunen, Schwimmbäder oder ähnliche Bereiche.

ES HANDELT SICH UM EINE EINGESCHRÄNKTE GARANTIE. AUSSERHALB DER HIER ERTEILTEN ZUSAGEN ÜBERNEHMEN WIR KEINE ZUSÄTZLICHE GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, IN BEZUG AUF DIE PRODUKTE, DARUNTER FALLEN AUCH DIE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTFÄHIGKEIT ODER DIE ZWECKMÄSSIGKEIT DER PRODUKTE. SOWEIT HIER NICHT ANDERS ANGEZEIGT ÜBERNEHMEN WIR UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTUNG GEGENÜBER DEM ENDVERBRAUCHER/KÄUFER UNSERER PRODUKTE ODER DRITTER FÜR DIREKTE ODER INDIREKTE SCHÄDEN, DIE AUF FEHLER ODER MÄNGEL DER PRODUKTE ZURÜCKZUFÜHREN SIND (WIE Z. B. FOLGE- ODER NEBENSCHÄDEN BESONDERER ODER ANDERER ART, EINSCHLISSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF ENTGANGENE GEWINNE).

Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte gegenüber dem Verkäufer werden von dieser Garantie nicht berührt. Vielmehr begründet diese Garantie zusätzliche, selbstständige Ansprüche. Die Käufern zustehenden gesetzlichen Gewährleistungsrechte können von Land zu Land und von Staat zu Staat variieren. Da einige Staaten und Länder den Ausschluss gesetzlicher Garantien, die Ausschreibung lebenslanger Garantien oder die Einschränkung der Geltungsdauer untersagen, gelten die oben genannte Garantieerklärung oder ihre Einschränkungen für Sie möglicherweise nicht.

5. SOLLTEN PROBLEME AUFTRETEN

Für den unwahrscheinlichen Fall, dass Sie Fehler bei Ihrem Fußbodenprodukt bemerken sollten, gehen Sie bitte wie folgt vor: 5.1. Setzen Sie Ihren Lieferanten/Händler nach dem Entdecken von Fehlern oder Mängeln unverzüglich schriftlich davon in Kenntnis. Bitte legen Sie Ihrem Schreiben den Kaufnachweis bei und beschreiben Sie Art und Schwere der Fehler und Mängel, die an den Produkten festgestellt wurden, sowie das Ausmaß der davon betroffenen Bodenfläche. Bitte bewahren Sie Kopien des gesamten Schriftverkehrs auf und halten Sie die entsprechenden Informationen verfügbar, bis das Problem gelöst wurde.

5.2. Sollten Sie mit der Anbieterempfehlung nicht zufrieden sein, muss ein bevollmächtigter Vertreter sich von dem Mangel/Fehler vor Ort überzeugen. **Wir behalten uns das Recht vor, einen Vertreter zu ernennen, der sich vor Ort von den Mängeln/ Fehlern des Fußbodens zu überzeugen hat.** Sollten derartige Fehler/Mängel durch einen bevollmächtigten Vertreter bestätigt werden, gehen wir wie in Punkt 2 beschrieben, vor.

5.3. Sollte Ihr Lieferant/Händler das Problem nicht lösen können, kontaktieren Sie bitte quality.system.acf@amorim.com